

Schleswig-Holstein

Online-Platzbörse für Jugendämter

[19.03.2018] Die Jugendämter Schleswig-Holsteins können ihre Einrichtungen auf einer zentralen Online-Plattform vorstellen und beispielsweise auf freie Plätze verweisen. Die Teilnahme an dem Service ist kostenlos.

Das Landesjugendamt Schleswig-Holstein hat jetzt ein neues Online-Portal für die Beteiligten der Jugendhilfe in dem Bundesland gestartet. Wie das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Jugend, Familie und Senioren mitteilt, ermöglicht es die Platzbörse den Einrichtungsträgern der Jugendhilfe, online ihre Einrichtungen vorzustellen und freie Plätze anzubieten. Sie können dort ihre Kontaktdaten sowie ein Kurzprofil der Einrichtungen hinterlegen. Im Portal finden die örtlichen Jugendämter die Liste der Jugendhilfeeinrichtungen, deren Träger sich an der Platzbörse beteiligen. Anhand entsprechender Such- und Filtermöglichkeiten lassen sich auch bedarfsgerechte Angebote zur Unterbringung recherchieren. „Die Beteiligten in Schleswig-Holstein sind sich einig, dass eine bessere Vernetzung aller Akteure zu einer Stärkung der Jugendhilfe im Sinne der Kinder und Jugendlichen beiträgt“, sagt Familienminister Heiner Garg. „Das Online-Angebot ist ein ganz praktischer Schritt dazu.“ Das Portal trage zu mehr Transparenz und einer besseren Planbarkeit im Interesse der Betroffenen bei. Wie das Ministerium weiter berichtet, ist die Platzbörse Teil des Schleswig-Holstein-Services. Die Teilnahme sei freiwillig und kostenlos. 90 der insgesamt 318 Träger mit über 500 Einrichtungen nehmen das Angebot seit dem Start wahr. Der Zugang ist nur für registrierte Nutzer möglich.

(ve)

Stichwörter: CMS | Portale, Sozialwesen, Jugendhilfe, Schleswig-Holstein, Heiner Garg